

## Korrupte Politiker

In einem Zeitraum seit über 15 Jahren läßt sich feststellen, daß sich immer mehr Politiker, in der Hauptsache solche der etablierten Parteien, offensichtlich, häufig diametral, gegensätzlich zum Interesse ihrer Wähler verhalten. Solch ein Verhalten ist auf den ersten Blick gesehen dumm und unvernünftig, da es die Gefahr birgt, genau von diesen Wählern nicht mehr gewählt zu werden. Wenn Menschen Dinge tun, die dumm sind, dann hat das in der Regel zwei mögliche Ursachen. Entweder sie sind dumm und erkennen ihr dummes Handeln nicht, oder sie sind nicht dumm, erkennen, daß sie sich dumm verhalten, können ihr Handeln aber nicht korrigieren. An dieser Stelle können wir davon ausgehen, daß die wenigsten Politiker wirklich dumm sind sondern, daß sie irgendein Zwang davon abhält ihr Verhalten zu korrigieren. Wenn wir nun davon ausgehen, daß es sich bei diesen Zwängen in den seltensten Fällen um innere Zwänge, psychische Schäden, handelt bleibt als Ergebnis nur der äußere Zwang.

Dieser äußeren Zwang läßt sich wiederum in zwei Grundformen unterscheiden. Den positiven Zwang und den negativen Zwang. Positiver Zwang bedeutet, sein Handeln nach einer Vorgabe auszurichten um eine Belohnung in irgendeiner Form zu erhalten. Negativer Zwang bedeutet sein Handeln nach einer Vorgabe auszurichten um einer angedrohten Strafe zu entgehen. Als Belohnungen dürften Geld, Macht und Sex im Vordergrund stehen. Als Strafen der Entzug der einzelnen Ebenen der pawlowschen Bedürfnispyramide. Unabhängig davon wer die Ausübenden der Zwänge sind ist es sehr auffallend, daß es niemanden gibt der aus dieser Bedrohungslage ausbricht. Ist der Eindruck von „gesteuerten“ Politiken daher nur eine Verschwörungstheorie oder gibt es tatsächlich Maßnahmen, die wirklich alle Beteiligten dorthin hält. Die „normale“ Peinlichkeit allein kann es nicht sein wie die Klatten/Gigolo-Affäre vor Jahren gezeigt hat, gibt es immer Menschen, die aus einer Bedrohungslage aussteigen selbst wenn es persönlich peinlich wird. Ebenso gibt es bei positivem Zwang (klassische Korruption) die irgendwann ihr gewissen erkennen und das System auffliegen lassen. Die klassische Venusfalle (Fremdgehen) hat heute kein großes Bedrohungspotential mehr, da die öffentliche Meinung dies kaum mehr verurteilt. Was bleibt sind essentielle Bedrohungen an Leib und Leben oder von Familienangehörigen. Dies würde aber bei todkranken bzw. alleinlebenden und/oder kinderlosen Menschen nicht funktionieren und auch aus diesem Bereich gibt es keine Aussteiger. Die Frage ist also, was hält dieses System am Schweigen. Schlußendlich muß es etwas sein, daß die Gesellschaft(en) nicht verzeihen und da bleiben nur Mord und Sex mit Kindern und wenn man sicher gehen soll eine Kombination von beiden. Alles andere, von Sexorgien über Drogenmißbrauch, Geldannahme, Alkoholismus usw., ließe sich mit Tränen in den Augen vor den Kameras der Welt in Geständnissen und mit dem Willen aufzuklären entschuldigen aber diese beiden Themen nicht. Daher gibt es am Ende der Überlegungen nur zwei mögliche Schlüsse entweder gibt es keine Steuerung von Politiken oder sie kann aufgrund der Geschlossenheit des Systems nur über diese beiden Druckmittel stattfinden, welche rein finanziell gesehen auch gar nicht so teuer sind. Das waren meine Überlegungen, überlegen sie selbst und entscheiden Sie dann was Sie für wahrscheinlich halten.